

Einfluss der Schulleitung auf die Verbeamtung auf Lebenszeit

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. August 2021 21:04

Andererseits sind - zum Glück! - die Hürden für eine "Amtsarztdrohung" sehr hoch.

Du bist ja noch jung und fit, aber wenn du mal älter wirst, einen Hexenschuss hast, wetterföhlig bist, keine Ahnung ... Ich sag nicht, dass es okay ist, viel (und immer zum selben Zeitpunkt) zu fehlen.

Aber es gibt genug Gründe (die leider nicht als anerkannte chronische Krankheit mit "Schutz zählen), regelmäßig körperliche Gebrechen zu haben und wo es gut ist, dass man NICHT Angst haben muss, wenn es einen erwischt (Noch mal, ich spreche nicht von "jeden Donnerstag den Nachmittag ausfallen lassen, weil ich Tennis habe", sondern von Menschen, die vielleicht Schmerzen zum Heulen haben und dann noch zusätzlich Angst hätten, nach 3 mal an einem Freitag mit Fehlen zum Amtsarzt geschickt zu werden.

Es sind immer die Medaillen.

Die meisten von uns werden sich über die sichere Arbeitsstelle freuen, und wären nicht so happy, wie in UK nur Jahresverträge mit quasi Wechsel alle paar Jahre zu haben. Dann gibt es halt diejenigen, die es ausnutzen... 